

## INFORMATIONEN FÜR ÖRTLICHE HILFSWERKE

AUSGABE 2/2026

## Liebe Funktionärinnen und Funktionäre! Liebe Leiterinnen und Leiter der ehrenamtlichen Dienstleistungen!

Wir hoffen, Sie hatten einen schönen und erholsamen Sommer und konnten neue Energie tanken! Nun beginnt langsam der Herbst und wir freuen uns schon besonders auf viele persönliche Begegnungen und Gelegenheiten, um uns auszutauschen und gemeinsam an einer positiven Zukunft unseres Hilfswerks zu arbeiten.

Mit Blick auf unser großes Jubiläum in zwei Jahren möchten wir die kommenden **Beiratssitzungen** nutzen, um gemeinsam Zukunft zu gestalten. Dabei setzen wir auf die innovative Workshop-Methode Manual Thinking. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Ideen entwickeln, weiterdenken und konkrete Schritte für die Zukunft des Ehrenamts erarbeiten. Die Sitzungen finden von Ende September bis Anfang 2027 statt.

Ein weiterer besonderer Termin ist unsere diesjährige **Generalversammlung** am Mittwoch, dem 21. Oktober. Am Vormittag haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen einer Führung die NÖ Landesausstellung „Wenn die Welt Kopf steht“ im Landesklinikum Mauer zu besuchen. Am Nachmittag geht es weiter ins nahe gelegene Schloss Zeillern. Dort halten wir unsere Sitzung ab und dürfen uns auf eine besonders spannende Gesprächsrunde freuen.

Wir freuen uns auf die kommenden Begegnungen und hoffen sehr, Sie bei der einen oder anderen Gelegenheit persönlich zu treffen!



Abg. z. NR Lukas Brandweiner  
Präsident



Mag. Christoph Gleirscher, MA  
Geschäftsführer

## INHALT

**Marketing & Kommunikation** | Seite 2

**Aus den Gremien** | Seite 6

**Aus den Regionen** | Seite 7

**Aus dem Ehrenamt** | Seite 48

**Termine** | Seite 55

# Marketing & Kommunikation

## Zweites Halbjahr im Pflege-Lernzentrum

Das Pflege-Lernzentrum in Krems bietet im zweiten Halbjahr wieder spannende Themen für alle, die sich praktisches Pflegewissen für zuhause aneignen möchten. Mit monatlichen Themenschwerpunkten machen Experten und Expertinnen des Hilfswerks das Wissen leicht zugänglich und direkt anwendbar – für mehr Sicherheit im Pflegealltag!

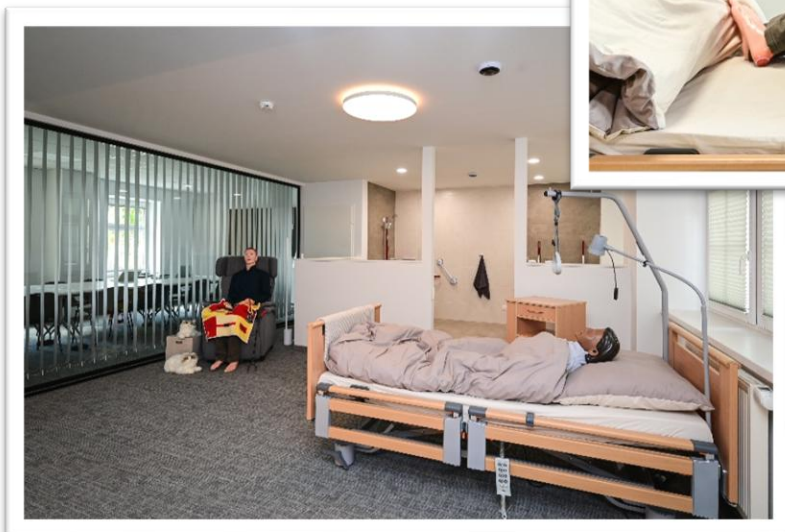
### Welche Themen können Sie in den nächsten Monaten besuchen?

- September: „Tabu Themen“ (Grenzen erkennen, Burnout, Inkontinenz)
- Oktober: „Veränderte Sinne im Alter“ (Abnahme der Sehkraft, Hörgeräte)
- November: „Gut betreut bis zum Schluss – palliative Pflege und Betreuung“
- Dezember: „Sicherheit neu denken“ (Sturzprävention zuhause)

Jeden 4. Dienstag im Monat gibt es einen Aromapflege-Schwerpunkt, z.B. im September „Psychische Entlastung durch Aromapflege“ oder im Oktober „Selbstopflege durch Aromapflege“.

**Funktionäre und Ehrenamtliche des Hilfswerks können kostenlos an den Kursen teilnehmen** (ausgenommen: Kostenbeitrag für Aromapflege)! Die Teilnahme ist aus ganz Niederösterreich auch online möglich!

Mehr unter [www.pflege-lernzentrum.at](http://www.pflege-lernzentrum.at)



## Befragung Ehrenamt

Alle zwei Jahre befragen wir die Öffentlichkeit zur Bekanntheit und Image des Hilfswerk Niederösterreich. Diesen Herbst ist es wieder soweit: Die Online-Befragung unter 400 Teilnehmer\*innen (repräsentativ für Niederösterreich) wird in bewährter Weise vom Marktforschungsinstitut KANTAR durchgeführt. Start ist Mitte September.

Neben Fragen zu unserer Bekanntheit und unserem Bild in der Öffentlichkeit gibt es diesmal einen ganz besonderen Abschnitt zum Thema Ehrenamt. Wir fragen nach der Bereitschaft zu ehrenamtlichem Engagement, Voraussetzungen, Gründe und vieles mehr. Die Ergebnisse werden bei der Generalversammlung präsentiert und dienen als wertvolle Grundlage für die Weiterentwicklung unserer ehrenamtlichen Angebote.

## Und noch mehr Befragungen...

Aber auch weitere Zielgruppen werden diesen Herbst nach ihrer Meinung gefragt:

- Mitte September startet eine Online-Befragung unter den **Mitarbeiter\*innen** des Hilfswerk Niederösterreich. Der Fragebogen ist in kurzer Zeit (etwa 10 min) auszufüllen und bietet mit den Mitte Oktober vorliegenden Ergebnissen wertvolle Einblicke in unsere Stärken und Verbesserungsmöglichkeiten als Arbeitgeber.
- In den Monaten Oktober und November folgt eine Befragung unserer **Kundinnen und Kunden**. Diese führen wir in einem 2 Jahres-Rhythmus mit annähernd gleichlautendem Fragebogen durch, so dass sich die Ergebnisse gut vergleichen lassen. Die Fragebögen werden wie gehabt von unseren Mitarbeiter\*innen verteilt und mittels vorfrankierten Kuvert an das Marktforschungsinstitut KANTAR geschickt.

## Pflege-Sprechstunde

Als Alternative zum Community nursing, dessen Förderung demnächst ausläuft, wollen wir ab diesen Herbst den Gemeinden wieder unsere Pflege-Sprechstunde anbieten. Unser Angebot an die Gemeinden ist es, regelmäßige Sprechstunden zu Fragen der Pflege und Betreuung abzuhalten. Unsere Fachleute sind zu fixen Zeiten am Gemeindeamt (oder einem von der Gemeinde ausgewählten Standort) und geben Auskunft. Das Angebot wird den Gemeinden in den nächsten Tagen mittels Newsletter unterbreitet. Zur Bewerbung wurden Musterinserate, -plakate und -texte erstellt. Anbei finden Sie ein Musterinserat:

### PFLEGE-SPRECHSTUNDE

Kostenlose Beratung rund ums Älterwerden

- Welche Unterstützungsmöglichkeiten habe ich bei Pflegebedürftigkeit?
- Welche Kosten kommen auf mich zu?
- Wie ist ein Pflegegeldantrag zu stellen?
- Kann mein Zuhause altersgerecht adaptiert werden?
- Wie kann ich in der Pflege und Betreuung mitarbeiten?



HILFSWERK

**Wann?** Donnerstag, 24. Sept. 2026, 15.00 – 17.00 Uhr

**Wo?** Gemeinde Musterdorf  
Straße XX, XXXX Musterdorf

**Hilfe und Pflege daheim Musterdorf**  
Pflegemanager\*in Vorname Nachname  
Tel. 05 9249-59410 | pflege.musterdorf@noe.hilfswerk.at



Keine  
Termin-  
vereinbarung  
nötig

HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH

noe.hilfswerk.at

# Lukas unterwegs

Mit unserem Format „Lukas unterwegs“ gibt Hilfswerk NÖ-Präsident Lukas Brandweiner Einblicke in die tägliche Arbeit unserer Mitarbeiter\*innen und Ehrenamtlichen. Dabei begleitet er sie direkt vor Ort und packt auch selbst mit an.

## Jetzt reinschauen!

Alle Ausgaben von „Lukas unterwegs“ finden Sie laufend auf unseren Online- und Social-Media-Kanälen.

**Instagram**

**Facebook**

## Mach mit, bleib fit in Krems

Kürzlich hat unser Hilfswerk NÖ-Präsident Lukas Brandweiner gemeinsam mit Hilfswerk Krems-Vorsitzenden Florian Kamleitner bei unserem ehrenamtlichen Angebot „Mach mit, bleib fit!“ in Krems vorbeigeschaut und auch selbst mitgemacht.





## Heimhilfe in Waidhofen/Thaya

Auch gemeinsam mit Heimhelferin Martina Dimmel vom Hilfe und Pflege daheim Team Thayatal war Hilfswerk NÖ-Präsident Lukas Brandweiner unterwegs und hat einen Einblick in die wertvolle Arbeit der Heimhilfe bekommen. Die Heimhilfe unterstützt ältere Menschen dabei, ihren Alltag weiterhin selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden zu meistern – etwa bei der Körperpflege, im Haushalt, bei Einkäufen oder bei Arztbesuchen.



# Aus den Gremien

## Präsidiumssitzung Juni 2026

**Bei der Präsidiumssitzung am 8. Juni wurde folgender Beschluss gefasst:**

**Betrifft: Generalversammlung 2026**

„Das Präsidium beschließt den Termin und die Tagesordnung für die Generalversammlung 2026 im Sinne der Begründung.“



**Save the date wurde bereits mit der Sondernummer 01/2026 ausgeschickt.**



**Mittwoch, 21. Oktober 2026**  
Schloss Zeillern



# Aus den Regionen

## Regionalkonferenzen

Als Vorbereitung auf **50 Jahre Hilfswerks Niederösterreich im Jahr 2028** fanden im Frühjahr die Regionalkonferenzen statt.

**Ein zentraler Schwerpunkt** lag dabei auf der **Stärkung des Ehrenamts und der Vereine**. Um den **Austausch untereinander wieder zu intensivieren**, wurden **neue Beiräte** gegründet. Diese haben das Ziel, die Vereine mit den Standorten enger zu vernetzen und das Ehrenamt nachhaltig auszubauen. In überregionalen Versammlungen erarbeiten die Beiräte ab Herbst (siehe [Termine](#) Seite 55) ihren genauen **Daseinszweck**:



Jeder Verein soll seinen **spezifischen Fokus** und sein **Alleinstellungsmerkmal (USP)** definieren. Diese klare Profilierung stärkt die **Identität** der einzelnen Standorte und bereitet das Hilfswerk optimal auf das Jubiläumsjahr 2028 vor.

**Ein weiterer zentraler Punkt** war die Vorstellung des **zukunftsweisenden Verpflegungskonzepts** des Menüservices für die Gemeinschaftsverpflegung von Kinderbetreuungseinrichtungen in den Gemeinden.

### Gemeinschaftsverpflegung

- **Zielgruppe:** Alle Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde.
- **Neuheit:** Einführung der praktischen Mehrportionsschalen.
- **Anlieferung:** Wöchentlich als sicheres Cook & Freeze-System.

### Unsere Garantie

- **Höchste Qualität:** ÖGE-Richtlinien und „Tut gut Vitalküche“-Auszeichnung
- **Reinheitsgebot:** keine Geschmacksverstärker, Konservierungsstoffe, etc.
- **Regionale Lieferanten:** aus Niederösterreich und Wien bzw. verantwortungsbewusst aus kontrolliert nachhaltiger Fischerei

### Unsere Leistungen

- **Preise:** Faire Portionspreise bereits inklusive der Zustellung.
- **Ausstattung:** Kostenlose Bereitstellung der benötigten Küchengeräte.
- **Service:** Schulungen direkt vor Ort am jeweiligen Standort.
- **Angebot:** Kostenloses Probeessen zum Kennenlernen.

### Weitere Informationen und Bestellung:

**Andrea Feßl**, Leitung Menüservice

T 0676 8787 1429, [menueservice.support@noe.hilfswerk.at](mailto:menueservice.support@noe.hilfswerk.at)



## Regionalkonferenz Mostviertel



**Dienstag, 28.04.**  
Hotel Wachauhof, Melk



## Regionalkonferenz Waldviertel



**Mittwoch, 29.04.**

Feelgood Café Gesundheitsplatz, Horn



## Regionalkonferenz Industrieviertel



**Dienstag, 12.05.**  
Hubertushof Fromwald, Bad Fischau



## Regionalkonferenz Weinviertel



**Mittwoch, 13.05.**  
Dreikönigshof Familie Hopfeld, Stockerau



## Spenden der Vereine

Herzlichen DANK an die Vereine für die laufende finanzielle Unterstützung unserer Angebote!

### Mostviertel



Amstetten-Aschbach



Atzenbrugg



Böheimkirchen



Herzogenburg



Melk



Neulengbach



Ötscherland



Region Wiental  
Hilfe und Pflege daheim



Region Wiental  
Kinder, Jugend und Familie



St. Pölten



St. Valentin



Südl. Waldviertel



Waidhofen



Waidhofen ProMami

## Waldviertel



Gmünd-Weitra



Horn



Ottenschlag  
Hilfe und Pflege daheim



Ottenschlag  
Kinder, Jugend und Familie



Thayatal



Wagram



Zwettl  
Hilfe und Pflege daheim



Zwettl  
Kinder, Jugend und Familie

## Industrieviertel



Aspang



Baden



Bruck



Gloggnitz



Laxenburg



Neunkirchen



Schwechat



Triestingtal



Wr. Neustadt

## Weinviertel



Gänserndorf



Hollabrunn



Korneuburg



Land um Laa



Langenlois



Mistelbach



Retzer Land – Pulkautal



Schmidatal



Stockerau

## Atzenbrugg

### „Miteinander Tag“ des Hilfswerks Atzenbrugg: Ein rundum gelungenes Jubiläum

Am 30. Juni feierte das Hilfswerk Atzenbrugg gleich zwei Meilensteine: **45 Jahre Verein mit mobiler Hauskrankenpflege** und **40 Jahre „Essen auf Rädern“**. Wegen der hochsommerlichen Temperaturen änderte die Vorsitzende Maria Wallner das Programm kurzfristig: Die geplante Wanderung entfiel, dafür ging es direkt zum Kulturgenuß.

Insgesamt 33 Teilnehmer\*innen aus DLE, Verein, Essen auf Rädern, mobiler Hilfswerkstätte und Besuchsdienst erlebten eine hochinteressante Führung durch das wunderbar restaurierte „Schubertschloß“. Ein echtes Highlight: **Bürgermeisterin Beate Jilch** führte die Gruppe persönlich und begeisterte alle mit ihrem enormen Wissen. Diese Tour inklusive des schönen Schlossparks ist eine absolute Empfehlung!

Danach ging es wenige Schritte weiter in den schattigen Garten des Schlossbräus. Bei Pizza und kühlen Getränken genossen alle die gemütliche Auszeit. Besonders für die DLE-Kolleginnen war dies eine seltene, wertvolle Gelegenheit für private Treffen. Auch die Ehrenamtlichen nutzten den Nachmittag intensiv für einen regen Erfahrungsaustausch.

Die Stimmung war so großartig und gesprächig, dass glatt vergessen wurde, Fotos vom Essen zu machen! Ein unvergesslicher, verbindender Tag – **danke an alle Beteiligten**.



## Geburtstagsgratulationen

Das Hilfswerk Atzenbrugg hatte Grund zum Feiern! Mit einem großen **Dankeschön** für das ehrenamtliche Engagement gratulierten der Verein Frau **Brunhilde Schlögl**, Schriftführerin des Vereins Hilfswerk Atzenbrugg, herzlichst und durften ihren **70. Geburtstag** mitfeiern. Wir wünschen Frau Schlögl alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!



Im Bild (v.l.n.r.): ehrenamtliche Mitarbeiterin bei Essen auf Rädern Frau Dir. Ilse Kerschbaum, Ehrenvorsitzender Mag. Wilhelm G. Kerschbaum; Frau Brunhilde Schlögl; Vorsitzende Maria Wallner, Leitung von Essen auf Rädern Frau Ottilie Schmatz, Finanzreferent und Ehrenvorsitzender Herr R.R. Erich Thaler; Frau Elisabeth Grassl, Essen auf Rädern; für die Pfarrgemeinde Heiligeneich Herr Pfarrer Mag. Robert Wajda.



Im Bild (v.l.n.r.): Ehrenvorsitzender Mag. Wilhelm G. Kerschbaum, Frau Brunhilde Schlögl, Vorsitzende Frau Maria Wallner, Leiterin von Essen auf Rädern Frau Ottilie Schmatz, Ehrenvorsitzender und Finanzreferent R.R. Erich Thaler

Frau **Marion Gleiss** feierte ihren **65. Geburtstag** und das Hilfswerk Atzenbrugg gratulierte von Herzen. Sie ist eine sehr engagierte und pflichtbewusste Mitarbeiterin im Rahmen von „Essen auf Rädern“ beim Verein Hilfswerk Atzenbrugg. Sie arbeitet ehrenamtlich und bringt in ihrer Freizeit Mitbürger\*innen, die nicht selber kochen können, mit Herzlichkeit und freundlichen Worten, ein warmes Mittagessen. Für viele Gemeindebürger\*innen ist dieses tägliche Service eine wichtige Notwendigkeit für Leib und Seele.



Im Bild (v.l.n.r.): Schriftführerin Brunhilde Schlögl, Vorsitzende Maria Wallner, Essen auf Rädern-Leiterin Ottilie Schmatz

Zum **65. Geburtstag** von Frau **Jana Sämann** gratulierte namens des Hilfswerk Atzenbrugg die Vorsitzende Maria Wallner, Ottilie Schmatz und Cäcilia Farkas ganz herzlich und dankten für die ehrenamtliche Tätigkeit als „Essen auf Rädern“-Fahrerin.



Im Bild (v.l.n.r.): Vorsitzende Maria Wallner, Jana Sämann, Essen auf Rädern-Leiterin Ottilie Schmatz

## Baden

### Autosegnung

Am 13. Juni feierte das Hilfswerk Baden die Segnung von **drei neuen Fahrzeugen für „Essen auf Rädern“**. Nach der Heiligen Messe in St. Christoph in Baden segnete Pfarrer Bogdan Pelc die Autos feierlich. Danach gab es im Pfarrsaal einen gemütlichen Ausklang bei einer kleinen Stärkung.

Ein herzliches Dankeschön gilt den drei engagierten **Autopaten** für ihre wertvolle Unterstützung:

- Dr. Herbert Waldhauser
- Gemeinderätin Judith Händler
- Gemeinderat Franz Schwabl



## Böheimkirchen

### Herzliche Gratulation & Dankeschön

Bei einer Sitzung des Vereins Hilfswerk Böheimkirchen gratulierte der Vorstand der **langjährigen Vorsitzenden Susanne Gattermayer zum 70. Geburtstag**. Als Gratulanten stellten sich Markus Handl, Maria Herzberger, Erika Zeh, Maria Hochauer, Gerhard Berger und Michaela Waxenegger ein.



## Bruck an der Leitha

### Spende | Neue Highlights für die Nachmittagsbetreuung der VS Göttlesbrunn-Arbesthal

Ein herzliches **Dankeschön** ergeht an den Verein Hilfswerk Bruck/Leitha unter dem Vorsitz von Bgm. Ing. Franz Glock. Dank der **großzügigen Spende** konnten wir in neue, pädagogisch wertvolle Materialien investieren, die den Alltag unserer Kinder sehr bereichern. Bei der Auswahl haben wir versucht, viele Sinne und Entwicklungsbereiche der Kinder miteinzubeziehen.





Mit dem **kinetischen Sand** sammeln die Kinder haptische Erfahrungen, stärken ihre Feinmotorik und können beim Spielen und vor allem beim Spaß haben, die Seele baumeln lassen. Und nicht nur unsere Kinder finden das Material spannend 😊.

Mit der **Toniebox** (eine Audiobox speziell für Kinder) können die Kinder in spannende Hörabenteuer eintauchen, neue und bekannte Lieder anhören oder spannende Fakten zu verschiedenen Themenbereichen erfahren. Außerdem bietet sie mit dem Kopfhörer eine Möglichkeit zum Rückzug innerhalb der Gruppe.



Die **Lichtbox** lädt die Kinder zum kreativen Experimentieren mit Farben, Formen und Licht ein. Spielerisch werden dabei die Sinneswahrnehmung, Konzentration sowie die Feinmotorik gefördert. Passend dazu haben wir uns noch für bunte, transparente geometrische Formen entschieden, mit welchen tolle Muster gelegt werden können.

Die **Balance Boards** fördern spielerisch das Gleichgewicht, die Körperwahrnehmung und die Koordination der Kinder. Gleichzeitig stärken sie Konzentration, Muskelkraft und motorische Fähigkeiten und laden dazu ein, Freude an Bewegung zu erleben.

Beim **Soft Bowling-Set** geht es in erster Linie natürlich um den Spaß. Dass dabei Bewegung, Geschicklichkeit und Koordination gefördert werden, ist natürlich ein Pluspunkt.



## Spende | Neue Spielsachen für die Schulische Nachmittagsbetreuung Hof am Leithaberge

Ein **riesengroßes DANKESCHÖN** an den Verein Hilfswerk Bruck/Leitha unter dem Vorsitz von Bgm. Ing. Franz Glock für die **großzügige Spende!** Die Kinder hatten bereits beim gemeinsamen Aufbau der Spielküche großen Spaß und spielen seitdem täglich damit.



Auch die vielen weiteren neuen Spielsachen sorgen für strahlende Gesichter und bereiten den Kindern viel Freude.



## Drasenhofen

### Auszeichnung zur Dorfheldin 2026

Am Freitag, den 26. Juni wurden in Höflein, Bezirk Bruck/Leitha im Rahmen des Forums Dorf & Stadterneuerung zahlreiche Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher geehrt. Auch **Isabella Chytil**, Vorsitzende des Hilfswerks Drasenhofen, wurde als „**Dorfheldin 2026**“ ausgezeichnet! Für die Nominierung ist das ehrenamtliche Engagement Voraussetzung. Wir gratulieren herzlich!



Im Bild (v.l.n.r.): Bgm. Horst Frank, Vorsitzende-Stellv. Isabella Chytil, Herbert Pech



Im Bild (v.l.n.r.): Johannes Plessl, Gemeindebund-Präsident, Maria Forstner, Obfrau d. Vereins der NÖ Dorf & Stadterneuerung, Isabella Chytil, Stephan Pernkopf, LH-Stellvertreter, Bgm. Horst Frank, Herbert Pech

## Ernstbrunn-Niederleis

### Übergabe Spendenscheck an das Hilfswerk Ernstbrunn-Niederleis

Die Veranstaltungshalle in Ernstbrunn war erneut Schauplatz der Klemmbausteintour. Begeisterte aller Altersgruppen bestaunten einen Zoo mit über 60 Baseplates, eine Formel-1-Themenwelt sowie ein Sagenprojekt von „LEGO Masters“-Teilnehmer\*innen. Vereinsobmann Josef „Peppionkel“ Reckendorfer dankte Bürgermeister Gerhard Toifl für die Unterstützung. Rudolf Mantler und Magdalena Günter nahmen im Rahmen der Veranstaltung eine **500-Euro-Spende für das Hilfswerk Ernstbrunn-Niederleis** entgegen.



Im Bild (v.l.n.r.): Peter Schulz (Obmann-Stellvertreter), Erwin Krassnitzer (Schriftführer), Magdalena Günter und Rudolf Mantler (Hilfswerk Ernstbrunn-Niederleis), Bürgermeister Ernstbrunn Gerhard Toifl und Josef Reckendorfer (Obmann).

## Gloggnitz

### Neuer Vorstand – gleiche Werte

Ein großes **Dankeschön** stand im Mittelpunkt der Hauptversammlung am 18. Juni: Nach 14 Jahren an der Spitze des Vereines Hilfswerk Gloggnitz übergab Walter Ströbl den Vorsitz feierlich an seine Nachfolgerin Friederike Przibil. „Wir sind der soziale Dienstleister in der Region“, betonte Ströbl in seiner Rede. Przibil freut sich sehr auf die kommenden Aufgaben und führt den Gedanken des Vereins nahtlos weiter: Wir alle im Verein sind und bleiben wichtige „Botschafter nach außen“, die den Menschen in unserer Region Gemeinschaft und Hilfe schenken.



Im Bild (v.l.n.r.): Pflegemanagerin Sonja Gesslbauer, Besuchsdienstleiterin Christine Hager, Melitta Raab, Agnes Weinzettl, neue Vereinsvorsitzende Friederike Przibil, ehem. Vereinsvorsitzender Walter Ströbl, Schriftführer Rainer Zoubek, Vbgm. Gloggnitz Ines Wurbs, Landesleitungsmitglied Johann Postl

### Vorstellung neue Vereinsvorsitzende Verein Hilfswerk Gloggnitz

#### Friederike Przibil

Gf. Gemeinderätin Reichenau an der Rax



**Geburtsdatum** 04.01.1967

**Familienstand** Ich bin verheiratet und habe eine 17-jährige Tochter.

**Beruf** Seit 11 Jahren leite ich mit viel Freude das Seniorenhaus „AktiVital“ in Reichenau an der Rax. Das ist ein betreutes Wohnen mit 48 Wohneinheiten und 60 Bewohner\*innen, mit einem abwechslungsreichen Aktivitätenangebot: Meine Parts sind „Sesselgymnastik“ und „Gedächtnistraining“.

**Hobbys**

In meiner Freizeit gehe ich mit unserer Foxterrierhündin Cayenne in die Natur. Wir erkunden die schönen Wanderwege entlang der Rax und dem Semmering. Ich bin eine Wasserratte, liebe kaltes Wasser und gehe häufig schwimmen. Im Sommer hüpfе ich in jedes Gewässer um ein paar Längen zu ziehen.

**Interessen**

Besonders am Herzen liegt mir die „Leselaube-Generationendialog“: Hier lesen Senioren Kindern und Jugendlichen regelmäßig vor und kommen dann über die Lektüre miteinander ins Gespräch. Aber auch „Bitte erzähl mal...“ ein Zeitzeugencafé findet bei den Senioren und Jugendlichen großen Anklang. Viele interessante Geschichten aus vergangenen Kindertagen und selbstgebackener Kuchen sind eine gute Mischung für gemütliche, gemeinsame Erzählnachmittage.

**Das habe ich mir als  
Vorsitzende vorgenommen:**

Ich bin ein großer Fan des Hilfswerks, denn ich habe in meinem Beruf oft erfahren, wie zuverlässig und mit welch hohen Qualitätsstandards die Arbeit der professionellen Kräfte ist.

In meiner Arbeit als Vorsitzende möchte ich das Wirken der Ehrenamtlichen bestmöglich unterstützen und neue Mitglieder\*innen zum Mittun animieren. Mir ist wichtig, die Pflegeberatung niederschwellig in den Gemeinden zu implementieren, damit sich Betroffene und Angehörige frühzeitig über das Angebot des Hilfswerks informieren können. Wer gut informiert ist vermeidet Angst & Stress in herausfordernden Situationen.

**Auszeichnung für 30 Jahre vorbildliches Engagement**

**Margarita Ehammer** wurde für ihr über 30-jähriges, bewundernswertes Engagement beim **Hilfswerk Gloggnitz** – darunter die Gründung des Besuchsdienstes – feierlich geehrt und verabschiedet. Wir danken ihr von ganzem Herzen für ihren unermüdlichen Einsatz und wünschen ihr nur das Beste für den wohlverdienten Ruhestand!



Im Bild (v.l.n.r.): Friederike Przibil, Michaela Pasching, Margarita Ehammer und Walter Ströbl

## Hollabrunn

### Frühlingsmelodien für den guten Zweck: Benefizkonzert des Hilfswerks Hollabrunn

Der Verein Hilfswerk Hollabrunn lud am 19. April zu einem besonderen musikalischen Highlight in die Kapelle des Jugendheimes ein. Unter der bewährten Organisation von Stadträtin Elisabeth Schüttengruber-Holly genossen die Gäste das **hochkarätige Benefizkonzert „Melodien im Frühling“**. Anerkannte Musikerinnen und Musiker aus der Region stellten sich dafür **ehrenamtlich in den Dienst** der guten Sache. Bei freiem Eintritt kamen die **freiwilligen Spenden** sowie die Erlöse einer reichhaltigen Tombola direkt der Arbeit des Hilfswerks zugute.

Vereinsvorsitzender LAbg. Bgm. Richard Hogl präsentierte die **Angebote des Hilfswerks Hollabrunn**. Gemeinsam mit Organisationsreferentin Ingrid Hofstetter dankte er allen Gästen, Mitwirkenden und unterstützenden Firmen herzlich für das **großartige Engagement**.



Im Bild (v.l.n.r.): Isabella Gradl, Martin Seher, Marlis Schmidt, Elisabeth Schüttengruber-Holly, Peter Sax, Richard Hogl, Alfred Babinsky, Bernadette Eliskases-Tuzar, Johann Gschwindl, Thomas Weinhappl

### Abschiedsfeier beim Hilfswerk Hollabrunn

Die langjährige Betriebsleiterin des Hilfswerk Niederösterreich aus der Dienstleistungseinrichtung (DLE) in Hollabrunn **Martina Reinwein** wechselt mit Ende Juni 2026 in den Ruhestand. Reinwein war rund 25 Jahre Mitarbeiterin der DLE Hollabrunn und übte durch 11 Jahre hindurch die Funktion der Betriebsleiterin aus.

**Andrea Hochgerner, MSc.** war ebenfalls rund 25 Jahre Mitarbeiterin in derselben Organisation und ging 2023 in Pension. Sie übte die Funktion der „Leitenden Pflegefachkraft (LPFK)“ aus und ist seit ihrer Pensionierung noch immer in einigen Teilgebieten, zu der sie aufgrund ihrer Ausbildungen befähigt ist, für das Hilfswerk Hollabrunn tätig.

Beide Damen luden am Freitag, den 26. Juni ihre ehemaligen Kolleginnen und Kollegen ins Heurigenlokal Mattes in Großstelzendorf zur Pensionierungsfeier ein. Im Rahmen kurzer Reden gratulierten seitens des Vereines Hilfswerk Hollabrunn **Vereinsvorsitzender LAbg. Bgm. ÖKR Richard Hogl** und **Organisationsreferentin Ingrid Hofstetter** herzlich und dankten für ihren Einsatz.

Diesen Dankesworten schlossen sich auch die regionalen Pflegedienstleiter **Andrea Ramach** (Weinviertel) und **Dominik Miksch-Weichmann** (Waldviertel) an und wurden durch die derzeitige **Pflegemanagerin Ludmila Simotova und ihrer Stellvertreterin Romana Stockinger** ergänzt. Besonders freute die beiden langjährigen, führenden Mitarbeiterinnen der Besuch der **Geschäftsbereichsleiterin „Hilfe und Pflege daheim (HDP)“** des Hilfswerk Niederösterreich **Gabriela Goll, MSc.**

Mit einer zünftigen Jause tauschten sich die vielen aktiven und ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hilfswerks in Hollabrunn noch viele Stunden in gemütlicher Runden aus.



Im Bild (v.l.n.r.): Reg. Pflegedienstleitung Waldviertel Dominik Miksch-Weichmann, Stellv. Pflegemanagerin Romana Stockinger, Reg. Pflegedienstleitung Weinviertel Andrea Ramach, Martina Reinwein, Andrea Hochgerner, Geschäftsbereichsleitung Hilfe und Pflege daheim Gabriela Goll, Pflegemanagerin Ludmila Simotova, Richard Hogl

## Horn

### Hilfswerk Horn sammelt erfolgreich für den guten Zweck

Unter dem Motto „Ein Produkt mehr im Einkaufswagen hilft!“ wurde die österreichweite Sachspendenaktion des Lions Clubs im April auch in Horn erfolgreich umgesetzt. Direkt vor dem Markt machten die Lions sowie Vertreter\*innen von Hilfswerk und Volkshilfe auf die Aktion aufmerksam: Bettina Ackerl und Luise Pfaffeneder (Hilfswerk) sammelten die Sachspenden, die unmittelbar an bedürftige Menschen in der Region verteilt wurden.



Im Bild (v.l.n.r.): Georg Schmied, Martina Surböck-Noé (Lions), Bettina Ackerl & Luise Pfaffeneder (Hilfswerk), Manuela Freitag (Volkshilfe), Friedrich Eckhard & Martin Schober (Lions Club)

## Autosegnung

Im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst am 2. August in St. Bernhard wurde im Schloßgarten das neue Auto für die mobile Hauskrankenpflege des Hilfswerks Horn von Kräuterpfarrer Benedikt Felsinger feierlich gesegnet.



Bild (v.l.n.r.): Pflegeassistentin Anita Suchan, Kräuterpfarrer Benedikt Felsinger, Vereinsvorsitzende Pauline Gschwandtner, Pflegemanagerin Bettina Ackerl

## Korneuburg

### Die Welt aus den Fugen – Doch Hilfe kennt keine Grenzen

Unter diesem Aspekt lud der Verein Hilfswerk Korneuburg am 23. April zu einem **sehr emotionalen Abend** ins Korneuburger Rathaus: Geschäftsführer Stefan Fritz sowie Bianca Weissel und Bernhard Stepanek von **Hilfswerk International** präsentierten aktuelle und langjährige Projekte der Organisation. Seit vier Jahren besteht eine intensive Unterstützung in der Ukraine. Es geht um die **Bekämpfung von Armut und Not** der besonders gefährdeten Bevölkerungsgruppen und Regionen. Die Präsentation war höchst interessant, aber auch bedrückend. Ein Besucher meinte, dass ihn diese Informationen und Bilder wieder geerdet hätten.

Geschäftsführer Stefan Fritz betonte: „Es ist ungemein wichtig, dass wir noch bekannter werden. Schließlich sind wir auch auf **Spendengelder angewiesen**, um unsere Arbeit erfolgreich fortsetzen zu können. Wir freuen uns über jede Möglichkeit, unsere Projekte vorzustellen.“

Helene Fuchs-Moser, die Vorsitzende des einladenden Vereins, bedankte sich bei den Vortragenden für ihre Bereitschaft, nach der ca. einstündigen Präsentation noch für Fragen und Diskussionen in gemütlichem Rahmen zur Verfügung zu stehen: „Nach diesem Abend empfindet man wieder **bewusst Dankbarkeit** für die wunderbare Welt, in der wir leben dürfen. Möge es so bleiben!“

Es ist geplant, die Kooperation mit Hilfswerk International fortzusetzen.



[HIER](#) geht's zur Spenden-Website.



## Krems-Wachau

### Hilfswerk Krems-Wachau stärkt Kinder und Jugendliche in der Region

Mit dem neuen **Projekt „Chancen schaffen“** ermöglicht das Hilfswerk Krems-Wachau Kindern und Jugendlichen aus sozial schwächeren Haushalten einen kostengünstigen Zugang zu wichtigen Förderangeboten. Das Familien- und Beratungszentrum in Krems bietet hierfür **zwei bewährte Programme** an: das **Lerntraining** sowie das **Soziale Kompetenztraining**. Beide Angebote setzen darauf an, Defizite unkompliziert auszugleichen, soziale Fähigkeiten zu festigen und das Selbstvertrauen der jungen Menschen nachhaltig zu stärken.

Da Kinder aus sozial benachteiligten Familien statistisch häufiger vor Hürden in ihrer Entwicklung stehen, setzt das Hilfswerk Krems-Wachau als gemeinnütziger Verein im Jahr 2026 hier einen bewussten Schwerpunkt. Ganz im Sinne der **Hilfe zur Selbsthilfe** soll die Initiative Familien im gesamten Einzugsgebiet des Vereins unterstützen.





Bild (v.l.n.r.): Sparkassen-Vorstand Peter Zoth, Hilfswerk-Vorsitzender & Vzbg. Krems Florian Kamleitner, Hilfswerk-Finanzreferentin Vzbg. Senftenberg Christine Schneider, Prorektorin der Karl Landsteiner Universität Sabine Siegl-Amerer

## Spendenübergabe

Vizebürgermeister Dipl.-Ing. Dr. Florian Kamleitner, Vorsitzender des Hilfswerk-Vereins Krems-Wachau, überreichte eine **zweckgebundene Spende von 3.000 Euro an das Familien- und Beratungszentrum in Krems**. Die Mittel sind gezielt für den **Bereich Beratung und Psychotherapie** bestimmt, um Kindern und Jugendlichen aus einkommensschwachen Haushalten den Zugang zu notwendiger Unterstützung zu ermöglichen.



Im Bild (v.l.n.r.): Psychotherapeut Norbert Scheibenpflug, Psychotherapie-Leiterin Karin Skopek-Sellitsch, Hilfswerk-Vorsitzender & Vizebürgermeister Florian Kamleitner, Schriftführerin Edith Graber, Vorsitzende-Stv. Bernadette Luister

## Land um Laa

### Jubiläumsfest

Das Hilfswerk Land um Laa feierte am 15. August sein **40-jähriges Bestehen**. Bei dieser Gelegenheit legte der **Gründungsobmann OSR Nagl Karl** seine Funktion in jüngere Hände. **Josef Kerbl**, der ihm als Bürgermeister der Gemeinde Fallbach nachfolgte, **übernahm den Vorsitz** des Unterstützungsvereines Hilfswerk Land um Laa.

Nach einem **Dankgottesdienst** mit **Pfarrer Philipp Seher** wurde die Entwicklung von „Hilfe und Pflege daheim“ von verschiedenen Personen betrachtet. Landtagsabgeordneter a.D. **Erich Fidesser** und sein Kollege **Franz Hiller** schilderten die Zeit der Gründung. **Bgm. Kerbl** und Landtagsabgeordneter **Manfred Schulz**, der in Vertretung unserer Landeshauptfrau gekommen war, sprachen über die künftige Notwendigkeit des Pflegedienstes im Land und in der Region. Der Pflegemanager **Zdesar Robert** und seine Stellvertreterin **Eva-Maria Krückl** gaben Einblicke in das Alltagsleben der Mitarbeiterinnen. Landesgeschäftsführer **Mag. Christoph Gleirscher** und **Marlis Schmidt** vom Landesvorstand des Hilfswerkes NÖ lobten die Arbeit der Ehrenamtlichen und die professionelle Arbeit aller MitarbeiterInnen. Für langjährige Dienste wurden Ehrenurkunden an die MitarbeiterInnen übergeben. Drei neue **Dienstautos wurden gesegnet** und die Gattinnen der Gründungsbürgermeister Breindl Vroni, Fass Johanna und Nagl Margarete übernahmen die Patenschaft.

Abschließend übergab der scheidende Langzeitobmann Nagl Karl an seinen Nachfolger symbolisch den Hilfswerkwürfel. Der Vorstand des Hilfswerkes Land um Laa hat einstimmig beschlossen, **OSR Karl Nagl zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen**.



## Langenlois

### Benefizheuriger

Unser diesjähriger Benefizheurige am 13. Mai war ein großartiger Erfolg! Ein Erfolg, der ohne das **wunderbare Zusammenspiel unseres Vorstandes** und der vielen **engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen** nicht möglich gewesen wäre. In diesem Jahr durften wir unsere Gäste mit einer **wundervollen Neuerung** verwöhnen: Neben dem klassischen Heurigenbetrieb haben wir eine Kaffeebar ins Leben gerufen. Der Verkauf von feinen Mehlspeisen auf Basis freiwilliger Spenden fand begeisterten Anklang und füllte unsere Spendenkasse für den guten Zweck.

Ein ganz **besonderer Dank** gilt unserer stellvertretenden **Pflegemanagerin Ursula Kittenberger-Huth**. Mit ihrer herzlichen Art schenkte sie jedem Gast ein Gefühl des Willkommenseins und sorgte zudem am Glücksrad für unzählige strahlende Gesichter und glückliche Gewinner\*innen. Wir sagen von **ganzem Herzen Danke** für die vielen köstlichen Kuchenspenden, die tatkräftige Unterstützung des Vorstandes und den unermüdlichen Einsatz unseres Ehrenamtsteams. Sie alle haben diesen Tag zu einem **unvergesslichen Erlebnis** gemacht!



Im Bild (v.l.n.r.): Vereinsvorsitzende und Gastgeberin Renate Nastl, Pflegemanagerin-Stv. Ursula Kittenberger-Huth und Anita Schreiner-Harmel

### Mini-Zwerge-Krankenhaus

Am 14. Juli veranstaltete das Hilfswerk Langenlois mit **Daniela Schrefl-Wolf** zum dritten Mal das Mini-Zwerge-Krankenhaus im Rahmen des Kindersommers der Stadt Langenlois. Vereinsvorsitzende Renate Nastl konnte etwa 40 Kinder begrüßen, die acht **verschiedene Stationen** besuchen konnten. Als Patientinnen und Patienten dienten dabei die mitgebrachten **Stofftiere und Puppen** der Kinder.

Die Stationen wurden von ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen und Vorstandsmitgliedern des Vereins Hilfswerk Langenlois betreut. Auch das **Eltern-Kind-Zentrum „Kamptalerchen“**, das Kindern von einem bis drei Jahren eine familienergänzende Betreuung auf hohem Niveau bietet, besuchte die Veranstaltung mit einer sehr interessierten Gruppe.

Die **Spitalsaufnahme, ein EKG, Röntgen, die Blutabnahme und die Zahngesundheit** waren Themen an diesem Vormittag. Nicht nur die kleinen Gäste, auch die Eltern und Betreuungspersonen zeigten sich beeindruckt vom großen Interesse und Eifer der Kinder.



## Laxenburg

### Familienfest

Das Hilfswerk Laxenburg hatte einen Infostand beim Familienfest am 13. Juni im Schloss Laxenburg. Dabei verköstigte das Menüservice seine Gäste mit unserem flaumigen Kaiserschmarrn. Zudem wurden die neuesten Sicherheitsstandards zum Thema (Mobiles) Notruftelefon, smarte Notrufuhr und Schlüsselsafe – für ein sicheres Gefühl im Alltag – vorgestellt. Rundum war das bunte Familienfest ein voller Erfolg.



Vorsitzender Josef Stanitz, Nicole Scheiblaue (Notruftelefon) und Patrick Wolf (Menüservice)



Vorsitzender Josef Stanitz und Finanzreferent Wolfgang Franz Glasl

## Melk

### Hilfswerk Melk sammelt erfolgreich für den guten Zweck

**Gemeinsam stark für die Region:** Die Ehrenamtlichen des Hilfswerks Melk haben beim Lions Day im BillaPlus-Markt vollen Einsatz bewiesen. Durch die tatkräftige Mithilfe unseres Vereinsnetzwerks und in Kooperation mit dem Lions Club Pöchlarn-Melk wurde die Aktion ein schöner Erfolg. Die gesammelten **Sachspenden** werden ausschließlich **an bedürftige Familien in unserer direkten Umgebung** weitergegeben. Wir danken allen unseren freiwilligen Helfern zutiefst für ihre wertvolle Zeit und Mühe. Ein herzlicher Dank geht auch an Marktleiter Fritz Buresch und sein Team für die großartige Kooperation.



## Neunkirchen

### Ein herzliches Dankeschön an unsere Mitarbeiter\*innen!

Beim **Mitarbeiter\*innen-Treffen** im Juni des Hilfswerks Neunkirchen stand das **kreative Teambuilding** im Mittelpunkt. Unter der Leitung von Pflegemanagerin Martina Karlovsky und Laura Binder bastelten die Teams gemeinsam Hilfswerk-Hüte und tauschten Ideen aus.

Nach der Arbeit stärkten sich alle bei einer gemütlichen Jause vom Heurigen Sabine Tolstiuik, gespendet vom Verein Hilfswerk Neunkirchen. Die Vorsitzende Gertraude Lukas, Vizepräsident Hermann Hauer und Finanzreferent Johann Postl bedankten sich bei allen Mitarbeiter\*innen von Herzen für ihren großartigen Einsatz. Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Treffen!



## Tag der offenen Tür | Flohmarkt & Gesundheits-Check

Das Hilfswerk Neunkirchen organisierte am 1. August eine Kombination aus einem Flohmarkt und einem kostenlosen Gesundheits-Check. Beim **Tag der offenen Tür** des Hilfswerks konnten einige Gäste begrüßt werden: Landtagsabgeordneter Hermann Hauer, Traude Lukas, Bürgermeister Peter Teix, Reinhard Glöckel, Anton Reithofer, Martina Karlovsky, Hans Postl, Renate Maierhofer, Fabian Jakavec, Claudia Wohlmuth und Birgit Leber. Sehr gesundheitsbewusst zeigte sich auch Bürgermeister Peter Teix, der sich von Claudia Wohlmuth den Blutdruck messen ließ.



## Spendenübergaben an Schulische Nachmittagsbetreuung & Schülertreff, Kühlschrankspende

Der Hilfswerk Verein Neunkirchen hat der **Schulischen Nachmittagsbetreuung der Volksschule Mühlfeld** eine Spende übergeben. Die Vereinsvorsitzende Gertraude Lukas und der Vizepräsident LAbg. Hermann Hauer überreichten den Scheck an die Einrichtungsleiterin Stephanie Ackerl. Diese nahm die Spende für die Kinder mit Freude entgegen und bedankte sich im Namen der Einrichtung beim Verein.



Der Hilfswerk Verein Neunkirchen hat auch die **Schulische Nachmittagsbetreuung der Volksschule sowie der Allgemeinen Sonderschule (ASO) Steinfeld** mit einer Spende unterstützt. Die Vereinsvorsitzende Gertraude Lukas und Vizepräsident LAbg. Hermann Hauer überreichten den Scheck an die Einrichtungsleiterin Stephanie Ackerl. Die Spende kommt direkt den betreuten Kindern zugute, wofür sich das Team der Einrichtung beim Verein bedankte.



Eine weitere Spende des Hilfswerk Vereins Neunkirchen ging an den **Schülertreff Würflach**. Die Vereinsvorsitzende Gertraude Lukas und Vizepräsident LAbg. Hermann Hauer übergaben die finanzielle Unterstützung per Scheck persönlich vor Ort. Die Leiterin der Einrichtung, Silvia Schnell, nahm die Spende für die Kinder entgegen und sprach dem Vereinsvorstand im Namen des Schülertreffs ihren Dank aus.



**Eine kühle Erfrischung für unser Team:** Der Hilfswerk-Verein Neunkirchen hat der Station Hilfe und Pflege daheim Neunkirchen einen neuen Getränkekühlschrank gespendet. Er steht ab sofort bereit und sorgt dafür, dass sich unsere fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jederzeit mit einem kühlen Getränk erfrischen können.



## Verabschiedungen

Der Vereinsvorstand vom Hilfswerk Neunkirchen bedankt sich bei Frau **Helga Gruber** für die langjährige Mitarbeit im Vorstand und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.



Im Kreise des gesamten Vereinsvorstands wurde unsere **ehemalige Pflegemanagerin Nicole Mitsch** gebührend verabschiedet. Wir danken für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.



## Geburtstagsgratulationen & Glückwünsche zum Nachwuchs im Team

Wir hatten drei Geburtstage zu feiern! **Traude Lukas, Renate Maierhofer und Sabine Tolstiuk** (im Bild v.l.n.r.) feierten gemeinsam bei guter Stimmung, gutem Essen und Trinken.



Der Vorstand des Vereins Hilfswerk Neunkirchen gratuliert unserer **Heimhelferin Marie Manhalter** und ihrem **Mann David** ganz herzlich zur **Geburt ihres Sohnes Leopold**. Wir freuen uns mit den frischgebackenen Eltern und wünschen der jungen Familie für die gemeinsame Zukunft alles Gute, viel Freude und Gesundheit.



## Ötscherland

### NÖ Senioren-Radwandertag mit Präsident Lukas Brandweiner

**Bewegung schenkt Lebensqualität** und bringt auch Menschen zusammen. **Hilfswerk on Tour machte Halt** beim 25. Landes-Radwandertag der NÖs Senioren am 22. Mai in Randegg im Mostviertel. Sportlich dabei waren auch **Hilfswerk NÖ-Präsident Lukas Brandweiner** sowie Landtagspräsident Karl Wilfing, Obmann der NÖs Senioren, und Johann Sommer, Geschäftsführer der NÖs Senioren. An unserem **Hilfswerk-Stand** gab es Information, Beratung und viele nette Gespräche. Besonders gefragt: unsere neue kostenlose Bewegungs-Broschüre mit wertvollen Tipps für gesundes und aktives Altern.

>> Gleich notieren: Der 26. Landes-Radwandertag nächstes Jahr, findet am 18. Juni 2027 in Poysdorf statt.



## Ottenschlag

### Hauptversammlung

Am 26. Mai fand im Kurhotel Bad Traunstein die Hauptversammlung des Hilfswerk Vereins Ottenschlag statt. **Bürgermeister Roland Zimmer** und die **Vorsitzende Herta Zeinzinger** begrüßten die Gäste sehr herzlich und betonten die große Bedeutung unserer Arbeit. Die mobile Pflege sichert vielen Menschen ein Leben im gewohnten Zuhause.

Ein Höhepunkt war die **Neuwahl des Vorstands**, bei der das gesamte Team einstimmig in seinen Ämtern bestätigt wurde. Herta Zeinzinger führt den Verein weiterhin als Vorsitzende an. Sie bedankte sich sichtlich bewegt für das große Vertrauen und lobte den unersetzlichen Einsatz aller Ehrenamtlichen im Bezirk.

Zum Abschluss hielt der Ottenschlager **Notar Dr. Philip Gruber** einen sehr interessanten Vortrag. Er erklärte die Themen **Erwachsenenschutzrecht und Patientenverfügung** besonders verständlich und praxisnah, was bei allen Anwesenden auf große Begeisterung stieß.



## Poysdorf

### Messe und Fußwaschung am Gründonnerstag

Der heurige Gründonnerstag, der 2. April, stand ganz im Zeichen der **Demut und Hilfsbereitschaft**. In Erinnerung an das Letzte Abendmahl feierte der gesamte Pfarrverband in der Stadtpfarrkirche Poysdorf eine berührende Messe mit der symbolischen Fußwaschung. Dieses Ritual erinnerte uns daran, einander stets mit Respekt und offenem Herzen zu begegnen. **Zwölf ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter\*innen des Hilfswerks Poysdorf** folgten der Einladung von Pfarrer Kolo.



### Sonnenaufgangsmesse

Seit bereits **48 Jahren** ist das **Hilfswerk Poysdorf** in unserer Gemeinde und dem gesamten Teilbezirk Poysdorf tätig. **Gemeinsam mit dem Team vom Hilfswerk** und vielen weiteren Gläubigen zelebrierte Pfarrer Kolo die Sonnenaufgangsmesse am 30. Mai. Der Vorsitzende Thomas Grießl bedankte sich besonders bei Kolo, dem Chor, Sandra Hons und beim Weingut Axter sowie Weinbau Deutsch für die Ausrichtung der Agape.



## Retzer Land – Pulkautal

### Gesundheitstag in Zellerndorf

Die Mitgliedsgemeinde Zellerndorf und das Bildungs- und Heimatwerk veranstalteten einen Gesundheitstag im Bildungscampus. Das Hilfswerk Retzer Land – Pulkautal war mit einem Informationsstand dabei. Die Pflegemanagerin Annette Warlitsch informierte die Besucher\*innen über die zahlreichen Angebote des Hilfswerk Niederösterreich im Besonderen zum Thema Hilfe und Pflege daheim. „Auch bei diesem Gesundheitstag zeigte sich, wie wichtig Mobile Pflege im ländlichen Raum ist“, sagte der Vorsitzende Manfred Marihart.



Bild (v.l.n.r.): Vorsitzender Manfred Marihart, Pflegemanagerin Annette Warlitsch, Bürgermeister Markus Baier, Obmann vom Bildungs- und Heimatwerk Karl Reilinger

## Schmidatal

### Regionsfest Schmidatal

Bei herrlichem Sonnenschein ging das große **Regionsfest anlässlich 25 Jahre Landschaftspark Schmidatal-Manhartsberg** am 18. April in der Gemeinde Sitzendorf an der Schmida über die Bühne. Die Pflegestation und der Verein Hilfswerk Schmidatal präsentierten sich mit einem Infostand zu Pflege und Betreuung zu Hause, Informationen zum Menüservice, Besuchsdienst und Mitgliederwerbung zur Unterstützung der Vereinstätigkeiten, wurden an die Besucher\*innen verteilt oder im persönlichen Gespräch vermittelt.



Bild (v.l.n.r.): LR Anton Kasser, Vorsitzende STR Christa Fleschitz, Pflegeassistentin Nicole Schmid-Gaus, LAbg Richard Höggl, Gottfried Maurer (Besuchsdienst), Pflegemanagerin Sabine Danha, Josef Ebermann (Besuchsdienst)

## Regionsfest Manhartsberg

Das **zweite Regionsfest der Region Manhartsberg** fand am 16. Mai in **Röschitz** statt und bot eine hervorragende Plattform, um die regionale Verbundenheit zu stärken und die Vielfalt der Umgebung zu präsentieren. Mit bestem Beispiel gingen die Hilfswerk Vereine Schmidatal gemeinsam mit Retzer Land – Pulkautal voran, beide Vereine informierten die Besucher\*innen gemeinsam über die Hilfswerk-Angebote beim gelben Hilfswerk-Zelt.



Bild (v.l.n.r.): Vereinsvorsitzender Retzer Land – Pulkautal Manfred Marhart, Reinhold Griebler, Bezirksobfrau NÖ Senioren Hollabrunn Marianne Lembacher, ehem. LAbg. Bgm. Maissau Franz Kloiber, Bgm. Eggenburg Margarete Jarmer, Vizepräsidentin Martina Diesner-Wais, Menüservice-Leitung Andrea Fessl, Pflegemanagerin Sabine Danha, Notruftelefon-Leitung Nicole Scheiblauber, LR Anton Kasser, Vorsitzende STR Christa Fleschitz, Vereinsvorsitzender Hollabrunn LAbg Richard Höggl

## St. Valentin

### Gemeinsamer Ausflug zur Landesausstellung

Am 10. Juni trafen sich 10 Mitglieder\*innen des Vereins St.Valentin zu einem gemütlichen Ausflug zur Landesausstellung in Mauer! Die Führung war sehr interessant und kurzweilig - wir können den Besuch jedem sehr empfehlen! Ab und zu braucht man eben „Kuschelmonster“ 😊 Beim Mostheurigen haben wir den schönen Nachmittag (bzw. Abend) ausklingen lassen!



## Thayatal

### Spende | Ein herzliches Dankeschön an das Hilfswerk Thayatal

Strahlende Kinderaugen im **Kindertreff Thaya!** Dank einer **großzügigen Spende des Vereins Hilfswerk Thayatal** unter dem Vorsitz von Dir. Mag. Rudolf Mayer konnten neue Spielsachen angeschafft werden. Die Kinder haben die neuen Sachen bereits voller Freude eingeweiht. Wir bedanken uns von ganzem Herzen.



Auf dem Foto: Christina Oberbauer, Leiterin der Einrichtung, mit einigen Kindern und den Spielsachen, die von der Spende durch den Verein Thayatal angekauft wurden.

### Stadtfest Raabs

Am 28. Juni fand in Raabs an der Thaya das Stadtfest statt – anlässlich **des 100jährigen Bestehens der Stadt Raabs**. Zahlreiche Vereine waren bei der Gestaltung des Festes eingebunden. **Hilfswerk on Tour** machte hier Halt: Der Verein Hilfswerk Thayatal war mit einem tollen Info-Stand vertreten und sorgte mit einer Kids-Corner (Gesichterschminken, Malecke, Spiele wie Riesen-Jenga, Riesen-Steckspiel, Popcornmaschine, etc.) für abwechslungsreiche Kinderanimation. Das Fest war trotz extremer Sommerhitze gut besucht und die Kinder hatten Spaß in unserer Spielecke.



## Tulln

### Neuer Vorstand – großes Dankeschön

Mit großem Respekt und Dankbarkeit blicken wir auf das Lebenswerk unserer **verstorbenen Stadträtin Elfriede Pfeiffer**, die unseren Verein Hilfswerk Tulln jahrelang geprägt hat. Es erfüllt uns mit Freude, dass **Stadtrat Josef Beinhardt** diese wertvolle Aufgabe bei der Hauptversammlung am 17. April als **neuer Vorsitzender** übernommen hat.



Vereinsvorsitzender Josef Beinhardt (fünfter von rechts) mit dem Vorstandsteam und Vertretern des Hilfswerks NÖ

### Vorstellung neuer Vereinsvorsitzender Verein Hilfswerk Tulln

**Josef Beinhardt**  
STR Stadtgemeinde Tulln



|                                                      |                                                  |
|------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| <b>Geburtsdatum</b>                                  | 31.12.1953                                       |
| <b>Familienstand</b>                                 | Verheiratet                                      |
| <b>Beruf</b>                                         | Pensionist                                       |
| <b>Hobbys</b>                                        | Kultur in allen Facetten,                        |
| <b>Interessen</b>                                    | Sport (Tennis) leider nur mehr als Fan.          |
| <b>Das habe ich mir als Vorsitzende vorgenommen:</b> | Zu unterstützen wo es machbar und notwendig ist. |

## Zwettl

### Jubiläumsfest

Das Hilfswerk Zwettl feierte am 26. April sein **40-jähriges Bestehen** mit einem großen Jubiläumsfest. Die Feierlichkeiten begannen mit einem bewegten Dankgottesdienst in der Stadtpfarrkirche und wurden mit einem Umzug zum Seniorenzentrum St. Martin und einer anschließenden Agape abgerundet. Unter den vielen Besuchern gratulierten auch **Hilfswerk-Gründer Erich Fidesser** und Hilfswerk-**Präsident Lukas Brandweiner** dem Hilfswerk Zwettl zu seinem 40-jährigen Jubiläum mit herzlicher Freude und Stolz. Ebenso feierte **Geschäftsführer Christoph Gleirscher** vor Ort mit, während **Ehrenvorsitzender Gottfried Grossinger** – selbst Mitgründer des Hilfswerks Zwettl – ebenfalls unter den prominenten Gratulanten war.



Ehren- und Festgäste mit den ausgezeichneten Mitarbeitern: Lukas Brandweiner, Josef Schaden, Christoph Gleirscher, Michaela Pasching, Ewald Gamper, Johann Hofbauer, Werner Preiss, Franz Wagesreither, Erich Fidesser, Franz Pfeffer, Gottfried Grossinger, Leopold Bischof, Erich Hengstberger, Gottfried Hahn, Markus Peham, Bettina Hofmann, Herbert Höfinger, Martina Diesner-Wais, Franz Gressl und Franz Mold.





## Ein Herz aus Gold: Maria Bruckner spendet zum 90. Geburtstag

**Große Geste zum runden Jubiläum:** Anlässlich ihres 90. Geburtstages beschenkte **Maria Bruckner** das Hilfswerk Zwettl. Sie spendete zwei neue Boxen für „Essen auf Rädern“ im Wert von 400 Euro.

Ihr bewegender Beweggrund: „Mit 90 Jahren hat man bereits alles. Da gibt es Menschen, die das Geld dringender benötigen als ich.“ Werner Preiss (links im Bild) und Manfred Schuh (re.) nahmen die Spende dankend entgegen. Der gesamte Verein bedankt sich von Herzen für dieses großartige Zeichen der Nächstenliebe und gratuliert herzlichst zum Geburtstag!



# Aus dem Ehrenamt

## Ehrenamtliche erhalten NÖ-Card

### Danke an ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen

Die Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement beim Hilfswerk Niederösterreich sind vielfältig: ob plaudern und Gesellschaft leisten beim Besuchsdienst, Fahrer\*in bei Essen auf Rädern, als geschickte\*r Hobbyhandwerker\*in in der mobilen HilfsWERKstätte, als ehrenamtliche Lesepatin oder ehrenamtlicher Lesepate in örtlichen Lesegruppen oder ganz neu seit 2026 als Trainer\*in bei „Mach mit, bleib fit!“.

„Ehrenamtliches Engagement erfüllt Menschen mit viel Freude und neuer Erfahrung. Durch Flexibilität und Organisationsgeschick, vermitteln Ehrenamtliche auch in herausfordernden Zeiten ein Stück Normalität“, zeigt sich Lukas Brandweiner, Präsident des Hilfswerk Niederösterreich begeistert.

**Als Dankeschön für das Engagement erhalten die Ehrenamtlichen** von der NÖ Versicherung und dem Hilfswerk Niederösterreich die Niederösterreich-CARD (gegen einen Selbstkostenbeitrag von 20 Euro). Die NÖ Card bietet freien Eintritt in rund 365 Ausflugsziele.



Im Bild v.l.n.r.: Marianne Lambrecht (Hilfswerk Laxenburg), Lukas Brandweiner (Präsident des Hilfswerk Niederösterreich), Birgit Witzany (Hilfswerk Laxenburg), Stefan Jauk (Generaldirektor NÖ Versicherung), Regina Marus (Hilfswerk Laxenburg), Michaela Pasching (Servicestelle Ehrenamt Hilfswerk NÖ)

## NÖ Card Ausflug

### Ein herzliches Dankeschön für unsere Ehrenamtlichen

Unser heuriger NÖ Card-Ausflug war ein voller Erfolg: Bei perfektem Ausflugswetter tauchten wir am 16. Juni in die **Ausstellung „80er – Grenzen waren gestern“** ein und genossen anschließend eine **exklusive Stadtführung durch Melk**.



Für ein ganz **besonderes Highlight** sorgte der **Melker Bürgermeister und Hilfswerk-Präsidiumsmitglied Patrick Strobl**: Er nahm sich persönlich Zeit für anregende Gespräche, sprach allen Anwesenden seine höchste Wertschätzung aus und bedankte sich von Herzen für das unschätzbare Engagement im Hilfswerk NÖ.



**Beim gemütlichen Ausklang** in bester Stimmung nutzten alle die Gelegenheit für persönlichen Austausch und ein herzliches Miteinander. Wir sind stolz auf unser starkes Team und freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!

## Besuchsdienst

### Thayatal | Ehrenamtliches Sommermeeting

Veronika Schimani, ehrenamtliche Leiterin des **Besuchsdienstes Hilfswerk Thayatal**, lud die Ehrenamtlichen zu einem **gemütlichen Sommermeeting** am 9. Juli ein und bedankte sich für ihr Engagement beim Besuchsdienst.



## Essen auf Rädern

### Poysdorf | Dankesessen für Essen auf Rädern-Fahrer\*innen

Beim **Dankesessen des Hilfswerks Poysdorf** stand der kollegiale Austausch und die Anerkennung für die geleistete Arbeit im Vordergrund. Vereinsvorsitzender Thomas Grießl und seine Stellvertreterin Sabine Lenk gaben dabei einen fundierten Überblick über die aktuellen Zahlen, bedankten sich bei allen Beteiligten und betonten, dass dieser Dienst ohne sie nicht möglich wäre. Thomas Grießl bedankte sich abschließend bei allen Beteiligten sowie dem Vorstand für das verlässliche Zusammenspiel von Ehrenamt und den mobilen Pflegediensten, die **gemeinsam einen wichtigen Beitrag** für die Infrastruktur in der Region leisten.



## Gemeinsame Lesezeit

### St. Pölten | Fachmesse biblio aktiv

Das Hilfswerk Niederösterreich präsentierte am 10. April sein ehrenamtliches Angebot erstmals auf der Messe in der NÖ Landesbibliothek und **vernetzte** sich mit den niederösterreichischen Bibliothekarinnen und Bibliothekaren. Michaela Pasching und Andrea Wolf erklärten gemeinsam mit regionalen Ehrenamtlichen am **Infostand**, wie Ehrenamtliche mit Kindern in Lesegruppen Zeit verbringen. Das Interesse der Besucher\*innen war groß. Das Vorlesen fördert spielerisch Lesekompetenz, Wortschatz und Fantasie der Kinder. Ein zentraler Programmpunkt war der **Vortrag von Geschäftsführer** Mag. Christoph Gleirscher. Er stellte das ehrenamtliche Angebot „Gemeinsame Lesezeit“ genau vor und präsentierte das Magazin „Play your Age“. Zudem hob er den wichtigen Beitrag der Ehrenamtlichen hervor. Der erste Messeauftritt unterstreicht den Erfolg des Projekts, das Generationen verbindet.



Im Bild v.l.n.r.: Ehrenamtliche Leiterin von St. Pölten Nora Eder, zentrale Servicestelle Ehrenamt Michaela Pasching und Andrea Wolf, Vereinsvorsitzende Schmidatal Christa Fleschitz



## Thayatal | Generationen verbinden bei der Gemeinsamen Lesezeit

### Am 9. April fand wieder unsere Gemeinsame Lesezeit in der Stadtbibliothek statt:

Diesmal durften wir mit Gerda Kohlmayr eine ganz besondere Gastleserin begrüßen, die die Kinder mit viel Wärme und Kreativität durch den Nachmittag begleitete. Zum Einstieg las sie aus dem Buch „Guten Morgen schöner Tag“ vor und sorgte damit gleich für eine gemütliche Stimmung. Anschließend ging es mit der Geschichte „Der flotte Hase“ weiter, die die Kinder gespannt verfolgten. Besonders spannend wurde es dann mit einer modern erzählten Version des Märchens „Der Wolf und die sieben Geißlein“ aus dem Buch „Wer fürchtet sich vorm lila Lachs“.

Im Anschluss konnten die Kinder ihrer **Kreativität** freien Lauf lassen: Es wurde fleißig gemalt, ausgemalt und gezeichnet – dabei entstanden viele bunte und fantasievolle Kunstwerke. Ein **herzliches Dankeschön** an Gerda Kohlmayr für die liebevoll gestaltete Lesestunde und die schöne Atmosphäre, die sie mitgebracht hat.



### Letzte Leseinheit im Mai vor der Sommerpause. Da hat erstmals auch ein Kind mit vorgelesen:

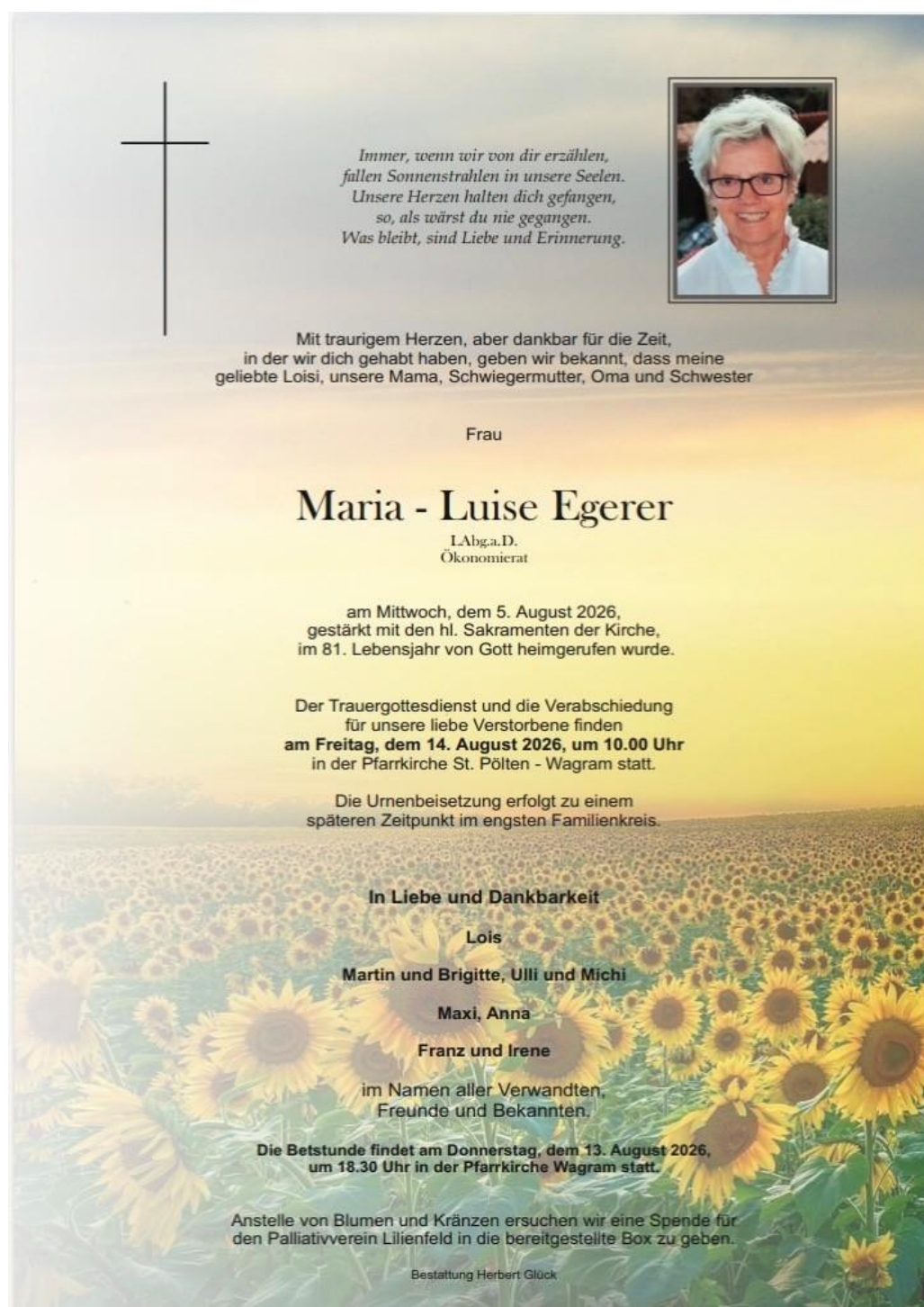
Was für ein wundervoller Abschluss vor unserer Sommerpause! Am 21. Mai tauchten wir bei der „Gemeinsamen Lesezeit“ in die bunte Welt von „Hase Hollywood“ ein. Unsere besonderen Gastleserinnen diesmal: Liane Kainz-Wöchtl und ihre Tochter Viktoria. Gemeinsam erzählten sie uns die Geschichte eines kleinen Hasen, der über sich hinauswächst.

Besonders **beeindruckt hat uns Viktoria**: Sie hat nicht nur mutig Passagen aus dem Buch vorgelesen, sondern auch die tolle Bastelidee für den Nachmittag mitgebracht und den anderen Kindern erklärt. Da haben wir gesehen: Mut steckt an! Ein **riesiges Dankeschön an Liane und Viktoria** für diesen liebevollen Einsatz und den zauberhaften Nachmittag.



# Nachrufe

Mit großer Betroffenheit und tiefer Trauer erfuhren wir vom Ableben der von uns sehr geschätzten Frau **ÖKR Maria-Luise Egerer**. Sie war über viele Jahre mit großem Engagement, viel Herzblut und besonderer Verbundenheit für das Hilfswerk Niederösterreich als Landesvorstandsmitglied tätig. Insbesondere dem **Standort St. Pölten** war sie durch die langjährige Tätigkeit als Vorsitzende eng verbunden. Für ihren wertvollen Einsatz, ihr Wirken und ihre Verbundenheit mit dem Hilfswerk, möchten wir uns von Herzen bedanken. Im Namen des gesamten Hilfswerks Niederösterreich sprechen wir ihrer Familie und Angehörigen unser aufrichtiges und tief empfundenes Mitgefühl aus.



*Immer, wenn wir von dir erzählen,  
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.  
Unsere Herzen halten dich gefangen,  
so, als wärst du nie gegangen.  
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.*

Mit traurigem Herzen, aber dankbar für die Zeit,  
in der wir dich gehabt haben, geben wir bekannt, dass meine  
geliebte Loisi, unsere Mama, Schwiegermutter, Oma und Schwester

Frau

**Maria - Luise Egerer**  
LAbg.a.D.  
Ökonomierat

am Mittwoch, dem 5. August 2026,  
gestärkt mit den hl. Sakramenten der Kirche,  
im 81. Lebensjahr von Gott heimgerufen wurde.

Der Trauergottesdienst und die Verabschiedung  
für unsere liebe Verstorbene finden  
**am Freitag, dem 14. August 2026, um 10.00 Uhr**  
in der Pfarrkirche St. Pölten - Wagram statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem  
späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

**In Liebe und Dankbarkeit**  
Lois  
Martin und Brigitte, Ulli und Michi  
Maxi, Anna  
Franz und Irene  
im Namen aller Verwandten,  
Freunde und Bekannten.

Die Betstunde findet am Donnerstag, dem 13. August 2026,  
um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Wagram statt.

Anstelle von Blumen und Kränzen ersuchen wir eine Spende für  
den Palliativverein Lilienfeld in die bereitgestellte Box zu geben.

Bestattung Herbert Glück

Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von Frau **Anneliese Lettner**. Sie war jahrzehntelang ein wirklich tatkräftiges Mitglied des **Vereins Hilfswerk St. Valentin** (Stellvertreterin schon bei Traudi Schmeissl) und hat leider ihren langjährigen Kampf gegen Krebs verloren! 🕯 Sie war es, die mich (Margarete Innerhuber) zum Hilfswerk gebracht hat, war bei unserem legendären „Jazz im Hof“ gemeinsam mit ihrem Gatten von Anfang bis zum Ende fleißig dabei, immer um die gastronomischen Anliegen bemüht. Wenn sie was machte, dann g´scheit und mit vollstem Einsatz! Wir werden Frau Lettner ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt ihrer Familie sowie allen, die ihr nahestanden.





*Immer für alle da gewesen.  
Immer das Beste gewollt.  
Immer das Beste gegeben.  
Wir haben heute das Beste verloren..*

Trauernden Herzens nehmen wir Abschied von meiner geliebten Gattin,  
unserer liebevollen Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante,  
Frau

*Anneliese Lettner*

geb. Graf  
Austraße 25, Strengberg

die am Sonntag, dem 19. Juli 2026, nach schwerer Krankheit, gestärkt mit den Sakramenten  
der Kirche, kurz vor Vollendung ihres 66. Lebensjahres friedlich entschlafen ist.

Wir treffen uns zur Feier des hl. Requiems am  
Samstag, dem 25. Juli 2026, um 11.00 Uhr  
in der Pfarrkirche Strengberg. Die Beisetzung der Urne erfolgt zu einem späteren  
Zeitpunkt im engsten Familienkreis am Friedhof in St. Valentin.

*In Liebe und Dankbarkeit*

Gottfried  
Florian und Roland mit Familien  
Paul mit Familie  
Jutta  
Magdalena mit Familie

im Namen aller Verwandten und alle die sich mit ihr verbunden fühlten

Eine persönliche Verabschiedung ist am Tag der Betstunde,  
Freitag, dem 24. Juli 2026, ab 12.00 Uhr in der Friedhofskapelle möglich.  
Die Betstunde findet um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Strengberg statt.

Es wird gebeten, von Kranz- und Blumenspenden abzusehen und stattdessen bei der Trauerfeier mittels  
Spendenbox eine Spende für die Palliativstation Amstetten zu geben. Anneliese hat sich gewünscht,  
dass bei ihrer Verabschiedung auf Trauerkleidung verzichtet wird.  
Die Familie bittet, von Beileidsbekundungen abzusehen.



BESTATTUNG  
PATZALT

## Termine



## Organsitzungen

### Präsidium gemeinsam mit Landesleitung

 **Mittwoch, 16. September**, 16.00 – 17.30 Uhr



### Generalversammlung

 **Mittwoch, 21. Oktober**, 15.00 – 16.30 Uhr, im Schloss Zeillern

### Präsidium

 **Mittwoch, 16. Dezember**, 15.00 – 16.30 Uhr



## Beiräte

 **Montag, 21. September**, 18.00 Uhr | Generationenhaus, Im Frauental 2a, 2100 Korneuburg

Region Weinviertel Gruppe 1:

Gerasdorf, Klosterneuburg, Korneuburg, Stockerau, Tulln

 **Dienstag, 22. September**, 14.00 Uhr | Hilfe und Pflege daheim, Franz-Dittelbach Straße 4, 2640 Gloggnitz

Region Industrieviertel Gruppe 1:

Aspang, Gloggnitz, Neunkirchen

 **Donnerstag, 24. September**, 14.00 Uhr | Gasthaus Lettner, Rathausplatz 13, 3361 Aschbach

Region Mostviertel Gruppe 1:

Amstetten-Aschbach, Ötscherland, St. Valentin, Südl. Waldviertel, Waidhofen/Ybbs

 **Montag, 28. September**, 10.00 Uhr | Hilfe- und Pflege daheim, Schubertplatz 13 / Tür 2, 3950 Gmünd

Region Waldviertel Gruppe 1:

Gmünd, Litschau, Thayatal

 **Dienstag, 06. Oktober**, 14.00 Uhr | Hilfswerk Niederösterreich, Wienerstraße 151, Seminar 1, 3100 St. Pölten

Region Mostviertel Gruppe 2:

Lilienfeld, Melk, Pielachtal, St. Pölten Stadt und Land

-  **Donnerstag, 08. Oktober**, 18.00 Uhr | Heurigenlokal Storch, Scheunengasse 26, 2230 Gänserndorf  
Region Weinviertel Gruppe 2:  
Gänserndorf, Marchfeld, Zistersdorf
-  **Dienstag, 03. November**, 09.00 Uhr | Gasthof Lichtenwallner, Altmelon 2, 3925 Altmelon  
Region Waldviertel Gruppe 2:  
Groß Gerungs, Ottenschlag, Zwettl
-  **Donnerstag, 05. November**, 18.00 Uhr | Retzerlandhof Familie Graf, Zellerndorf 174, 2051 Zellerndorf  
Region Weinviertel Gruppe 3:  
Ernstbrunn-Niederleis, Hollabrunn, Land um Laa, Retzer Land - Pulkautal, Schmidatal
-  **Montag, 09. November**, 14.00 Uhr | Gasthaus Mahlzig, St. Pöltner Straße 118, 3130 Herzogenburg  
Region Mostviertel Gruppe 3:  
Atzenbrugg, Böheimkirchen, Herzogenburg, Neulengbach, Region Wiental
-  **Dienstag, 10. November**, 17.00 Uhr | HW Leobersdorf, ARED Park, ARED-Straße 7/306, 2544 Leobersdorf  
Region Industrieviertel Gruppe 2:  
Bruck an der Leitha, Piestingtal, Region Wiener Neustadt, Triestingtal
-  **Donnerstag, 12. November**, 18.00 Uhr | Heuriger Veltlinerhof, Brünnerstraße 5b, 2170 Poysdorf  
Region Weinviertel Gruppe 4:  
Brünnerstraße-Kreuttal, Drasenhofen, Falkenstein, Großkrut, Mistelbach, Poysdorf, Wilfersdorf
-  **Dienstag, 19. Jänner 2027**, 17.00 Uhr | Ort noch offen  
Region Industrieviertel Gruppe 3:  
Baden, Laxenburg, Pottendorf-Seibersdorf, Schwechat
-  **Montag, 25. Jänner 2027**, 17.00 Uhr | Ort noch offen  
Region Waldviertel Gruppe 3:  
Horn, Krems-Wachau, Langenlois, Wagram

## Hilfswerk on Tour



-  **Freitag, 04. September** | Seniorenwandertag Mauer
-  **Samstag, 24. & Sonntag, 25. Oktober** | Kürbisfest Retzer-Land (Obermarkersdorf)

## Jubiläumsfeiern

- 📌 **Sonntag, 6. September** | 40 Jahre Hilfswerk Pottendorf
- 📌 **Sonntag, 20. September** | 30 Jahre Hilfswerk Groß Gerungs
- 📌 **Donnerstag, 8. Oktober** | 40 Jahre Hilfswerk Laxenburg



## Freiwilligenmesse

Die nächste 8. NÖ Freiwilligenmesse findet am **8. November 2026** im NÖ Landhaus in St. Pölten statt.

## Ausbildungen / Kurse

**Ehrenamtliche Demenzbegleitung** im Hilfswerk **Korneuburg**, 2100 Korneuburg, Frauental 2a, 1. OG

- 📌 Modul 1: **Freitag, 11. September**, 09.00 – 17.00 Uhr
- 📌 Modul 2: **Freitag, 18. September**, 09.00 – 17.00 Uhr
- 📌 Modul 3: **Freitag, 25. September**, 09.00 – 17.00 Uhr
- 📌 Modul 4: **Freitag, 2. Oktober**, 09.00 – 13.00 Uhr



**Mach mit, bleib fit** in der Landesgeschäftsstelle **St. Pölten**, Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten

- 📌 Modul 1: **Freitag, 16. Oktober**, 09.00 – 16.00 Uhr
- 📌 Modul 2: **Freitag, 23. Oktober**, 09.00 – 16.00 Uhr
- 📌 Modul 3: **Freitag, 6. November**, 09.00 – 16.00 Uhr
- 📌 Modul 3+4: **Freitag, 13. November**, 09.00 – 16.00 Uhr
- 📌 Modul 4: **Freitag, 20. November**, 09.00 – 16.00 Uhr



**Erste-Hilfe-Kurs** in der Landesgeschäftsstelle St. Pölten, Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten

- 📌 **Freitag, 9. Oktober**, 09.00 – 16.00 Uhr



*Hinweis: Trotz sorgfältiger Erstellung aller Beiträge sind formale Abweichungen, Rechtschreib- und Tippfehler oder irrtümliche Terminangaben nicht ganz auszuschließen – wir danken für Ihr Verständnis.*

## Gesucht: Ihre Geschichten!



Unser Direkter Draht lebt von Ihren Erlebnissen. Wenn Sie eine nette Anekdote oder einen Schnappschuss teilen möchten, freuen wir uns auf Ihren Beitrag!



**So einfach geht's:** Schicken Sie Foto und Text per E-Mail oder WhatsApp an uns --> Kontaktdaten siehe unten. Wir freuen uns darauf.

*Hinweis: Mit der Einsendung stimmen Sie der Veröffentlichung von Text und Bild im Direkten Draht zu.*

## Team Servicestelle Ehrenamt



### Michaela Pasching

Leitung Servicestelle Ehrenamt

T 05 9249-30175

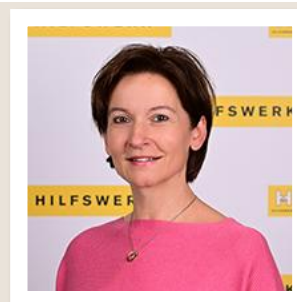
[michaela.pasching@noe.hilfswerk.at](mailto:michaela.pasching@noe.hilfswerk.at)

### Andrea Wolf

Servicestelle Ehrenamt

T 05 9249-30172

[andrea.wolf@noe.hilfswerk.at](mailto:andrea.wolf@noe.hilfswerk.at)



### Elke Schmudermayer

Servicestelle Ehrenamt

T 05 9249-30170

[elke.schmudermayer@noe.hilfswerk.at](mailto:elke.schmudermayer@noe.hilfswerk.at)

**Allgemeine Kontaktdaten:** [ehrenamt@noe.hilfswerk.at](mailto:ehrenamt@noe.hilfswerk.at), T 05 9249 - 30170